

Leistungsriege Turnerinnen der Trainingsgemeinschaft Bendorf-Weitersburg seit über 50 Jahren aktiv und erfolgreich!

Die Turnerinnen der Leistungsriegen der Trainingsgemeinschaft (TG) Bendorf-Weitersburg können auf eine über 50-jährige sehr erfolgreiche Geschichte zurückblicken!

Wie alles begann...



Ein Gruppenbild aus der Frühzeit der TG

Im Jahr 1972 reifte in den beiden Vereinen „Turnerschaft Bendorf“ und „Turnverein Weitersburg“ der Entschluss, die besten Turnerinnen in einer Mannschaft zusammenzufassen, um mit einem gemeinsamen Team an Wettkämpfen teilzunehmen. Hierzu wurde in diesem Jahr ein Vergleichswettkampf der beiden Vereine durchgeführt, und die besten Turnerinnen dieses Wettkampfes traten ab 1973 gemeinsam als „TG Bendorf-Weitersburg“ bei Wettkämpfen an – ununterbrochen seit über 50 Jahren!

Übungsleiterinnen und Übungsleiter – die Garanten der Erfolge!

Die ersten Übungsleiter der Trainingsgemeinschaft waren Heinz-Gerd Wolf und Heribert Sauerborn (TV Weitersburg), Horst Nebendahl (Tschft Bendorf) und der externe Trainer Reinhard Lankisch. Im Laufe der 1990er Jahre ging die Verantwortung in die Hände der früheren Turnerinnen Katja Krämer, Beate Wingender und Sabine Wagner über, phasenweise immer wieder unterstützt durch junge, engagierte Übungsleiterinnen (meist selbst ehemalige aktive Turnerinnen) und auch Übungsleiter.

Aktuell werden die Turnerinnen von Katja Krämer, Anne Döbell, Dorothea Bungert und Franziska Kup trainiert.

Die Turnerinnen

In den mehr als 50 Jahren waren insgesamt rund **260 Turnerinnen** in den Leistungsriegen aktiv.

Die Zeit der aktiven Teilnahme an Wettkämpfen betrug meist 6 bis 8 Jahre. Einige Turnerinnen waren (und sind) aber auch mehr als 10 Jahre aktiv und erfolgreich. In dieser Hinsicht nicht zu toppen sind aber Beate Wingender und Katja Krämer, die beide seit fast **50 Jahren** das Turnen wettkampfmäßig betreiben – heute sehr erfolgreich im Seniorinnen-Bereich. Katja hat es sich sogar nicht nehmen lassen, im vergangenen Jahr bei der Verbandsmeisterschaft in einer Mannschaft gemeinsam mit



Die aktuellen Turnerinnen der TG in den Turnanzügen der letzten 50 Jahre!

Turnerinnen anzutreten, die teilweise 40 Jahre jünger waren als sie – und erzielte an ihrem Paradegerät Stufenbarren das beste Ergebnis dieser Mannschaft! In derselben Mannschaft turnte übrigens auch ihre Tochter Theresa – eine eher ungewöhnliche Art des „Mutter-Kind-Turnens“!

Die häufigsten Vornamen der Turnerinnen waren Julia (7 x) und Andrea (6 x).

Übrigens: bei 10 ehemaligen Turnerinnen hat sich das Talent auf die nächste Generation vererbt, so dass auch deren Töchter später in den Leistungsriegen aktiv waren! Wir warten gespannt auf den ersten Fall der dritten (= Enkelinnen-) Generation!

Gau – Verband – Land: die Wettkampf-Ebenen

Um die Erfolge der Mannschaft richtig einschätzen zu können, zunächst etwas „Verbandskunde“:



Die Turnerinnen in den 1990er Jahren

Der Bereich des **Turngaues Rhein-Mosel**, der untersten Wettkampf-Ebene, umfasst die linksrheinischen Orte von Oberwesel bis Weißenthurm, die Stadt Koblenz, rechtsrheinisch Bendorf und die Verbandsgemeinde Vallendar, den vorderen Hunsrück bis Waldesch und die Gemeinden an der Mosel bis Burgen. In diesem Bereich gibt es **76 Turnvereine**. Bei den Wettkämpfen des Turngaues qualifizieren sich die besten Einzelturnerinnen und Mannschaften für die Meisterschaften auf Verbandsebene.

Der **Turnverband Mittelrhein** umfasst das gesamte nördliche

Rheinland-Pfalz (oberhalb der Nahe; ehemalige Regierungsbezirke Koblenz und Trier). In dem Turnverband sind 8 Turngaue mit über **800 Turnvereinen** zusammengeschlossen.

Da es in **Rheinland-Pfalz** drei Turnverbände (mit insgesamt rd. **1.400 Vereinen**) gibt (Mittelrhein, Rheinhessen und Pfalz), treten die besten Einzelturnerinnen und Mannschaften dieser Verbände bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften gegeneinander an.

Die Erfolge

Die Turnerinnen der TG Bendorf-Weitersburg gehören seit der Gründung der Gemeinschaft zu den erfolgreichsten Einzelturnerinnen und Mannschaften des Turnverbandes. Lediglich in **4** Jahren konnte sich keine Mannschaft oder Einzelturnerin für die Verbandsmeisterschaften qualifizieren.

Seit 1973 wurden insgesamt **37** Einzel- und **7** Mannschaftstitel auf Ebene der Turnverbände gewonnen (plus **3** Mannschaftstitel für den TV Baumbach unter Beteiligung Bendorf-Weitersburger Turnerinnen). Den herausragenden Erfolg der Rheinland-Pfalz-Meisterschaft errangen **14** Einzelturnerinnen und **3** Mannschaften (plus je **1** Mannschaft für den TV Baumbach und den TV Moselweiß unter Beteiligung unserer Turnerinnen). Erfolgreichste Turnerinnen waren hierbei Beate Wingender (insgesamt 8 Einzel- und Mannschaftstitel), Katja Krämer (6 Einzel- und Mannschaftstitel), Tanja Siol (4 Einzel- und Mannschaftstitel) und Anne



Die Rheinland-Pfalz-Mannschaftsmeisterinnen 1994

Schadebrodt (3 Einzel- und Mannschaftstitel) auf Rheinland-Pfalz-Ebene. Bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften waren ca. **90 mal** Mannschaften oder Einzeltturnerinnen der TG am Start. Hinzu kommen noch **2** rheinland-pfälzische Meistertitel im Mehrkampf (Turnen, Leichtathletik und Schwimmen) und **6** Teilnahmen an Deutschen Mehrkampfmeisterschaften.

Diese Erfolge werden jedoch alle in den Schatten gestellt von unserer **11-maligen Deutschen Senioren-Meisterin** Maike Salewski-Krischok (die allerdings erst als erwachsene Turnerin zur TG Bendorf-Weitersburg gestoßen ist und in dieser Zeit **4** Einzeltitel errungen hat). An Deutschen Seniorenmeisterschaften nahmen Turnerinnen der TG zusammen **26 mal** teil.

Bei den Wettkämpfen auf Ebene des Turngau (Gau-Einzelmeisterschaft, Gau-Mannschaftsmeisterschaft, Gau-Liga und Gau-Kinderturnfest standen die Turnerinnen der TG insgesamt über **300 mal** ganz oben auf dem Siegertreppchen.



Charlotte (links) und Josefine

Der Verein freut sich, derzeit mit Josefine Götz und Charlotte Rünz (beide 11 Jahre alt) wieder zwei Ausnahmetalente zu haben, die beide ihre turnerische Grundausbildung in Weitersburg erfahren haben, seit einiger Zeit im Leistungszentrum des Turnverbandes Mittelrhein in Koblenz trainieren und beide in ihrer jeweiligen Alters- und Leistungsstufe bereits Rheinland-Pfalz-Einzelmeisterin wurden, Josefine zudem – ausgeliehen an den TV Baumbach – mit diesem Verein auch Rheinland-Pfalz-Mannschaftsmeister; ebenfalls mit dem TV Baumbach turnten beide erfolgreich in der im letzten Jahr ins Leben gerufenen Rheinland-Pfalz-Liga.

Kooperationen

Die Turnerinnen der TG Bendorf Weitersburg sind nicht nur für Ihren Verein, sondern auch bei dem bundesweiten Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ für ihre jeweiligen Schulen aktiv und hatten hierbei maßgeblichen Anteil daran, dass **3 Titel auf Rheinland-Pfalz-Ebene** errungen werden konnten.

Im Seniorinnen-Bereich „Ü 50“ gewann die Mannschaft des Turnverbandes Mittelrhein im vergangenen Jahr den Deutschland-Pokal, die (inoffizielle) Deutsche Senioren-Mannschaftsmeisterschaft. Fünf von sieben Turnerinnen dieser Mannschaft gehörten der TG Bendorf-Weitersburg an!

Auch auf Gau-, Verbands- und Rheinland-Pfalz-Ebene kommt es häufig zu Kooperationen der Vereine, wenn ein Verein nicht über eine genügende Anzahl von Turnerinnen einer Alters- oder Leistungsklasse verfügt. Hier kooperiert die Trainingsgemeinschaft seit Jahren sehr erfolgreich insbesondere mit dem TV Baumbach und dem TSV Lay.



Die erfolgreiche Mannschaft beim Deutschland-Pokal der Seniorinnen 2025

Turnfeste

Die TG Bendorf-Weitersburg war seit 1987 bei allen Deutschen Turnfesten mit (mehr oder weniger großen Teilnehmerzahlen) vertreten. Dazu kamen noch Teilnahmen an Mittelrheinischen- und Rheinland-Pfälzischen Turnfesten sowie Turnfesten in Thüringen, Oldenburg und Baden. In diesem Jahr wird eine starke Mannschaft an dem Turnfest Rheinland-Pfalz in Worms teilnehmen.



Beim internationalen Deutschen Turnfest in
Leipzig 2025